

Prof. Kurt Rosenkranz Und Seine Familie Väterlicherseits In Polen



Das ist die Familie meines Vaters in Radom, in Polen, im Jahr 1933. Erste Reihe oben, links beginnend: Sucha, Ehemann von Feigerle [geb. Rosenkranz], der einzigen Schwester meines Vaters, Feigerle, Joel Rosenkranz, der Bruder meines Vaters, Rosa, Ehefrau von Simon Rosenkranz, dem Bruder meines Vaters, daneben Meier und Awraham, die Brüder meines Vaters. Zweite Reihe links beginnend: Rabbiner Simcha Rosenkranz, der älteste Bruder meines Vaters und seine Frau, meine Großmutter, deren Namen ich nicht weiß, und mein Großvater Dov Rosenkranz, der auf seinem Schoß Bronja, die Tochter von Feigerle hält. Neben dem Großvater saßen meine Mutter Mircia Rosenkranz [geb. Kesten] und mein Vater Michael Rosenkranz. Dritte Reihe links beginnend: Malka und Pejsach Rosenkranz, die Kinder von Onkel Simcha, das kleine Mädchen, deren Namen ich leider vergessen habe, ist die Tochter von Feigerle. Daneben sitze ich, Kurt Rosenkranz, und mein Bruder Herbert Rosenkranz. Mein Großvater väterlicherseits hieß Dov Rosenkranz. Er lebte mit seiner Familie in Polen, in der Stadt Radom. Ich glaube, er wurde in Radom geboren. Er war ein schöner, mittelgroßer Mann, Tempelvorsteher und sehr geachtet. Im orthodoxen Judentum war und ist es höchste Mitzvah, die höchste Pflicht, ein Leben lang zu lernen, und mein Großvater war sein Leben lang ein Lernender. Wie mir mein Vater erzählte, war er vor dem Holocaust Besitzer von drei Häusern.